



11. MAINZER KINDERANALYTISCHE KONFERENZ

Innere und äußere Objekte



Samstag, 20.10.2018

ERBACHER HOF — MAINZ

VERANSTALTER UND ANMELDUNG

Mainzer Psychoanalytisches Institut
(DPV/AKJP)
Martin-Luther-Straße 47
55131 Mainz

ORGANISATION UND KOORDINATION

Frau Bianca Domm
Tel.: 06131/501738
Fax: 06131/501740
E-Mail: info@mpi-mainz.de
www.mpi-mainz.de

TAGUNGSGEBÜHR

120 € (KandidatInnen, Studierende: 60 €)
inkl. Mittagessen, Kaffee, Gebäck

TAGUNGSORT

Erbacher Hof
Greibenstraße 24
55116 Mainz

LEITUNG

Prof. Dr. Bernd Traxl

TAGUNGSTEAM

Larissa See, Rebecca Kempf & Sebastian Glock

ANMELDUNG

Bitte bis 21.09.2018
schriftlich oder per Mail
Überweisung der Tagungsgebühr:
Sparkasse Mainz
IBAN: DE10 5505 0120 0011 0005 10
BIC: MALADE51MNZ

Anmeldung zur 11. Mainzer kinderanalytischen Konferenz

„INNERE UND ÄUSSERE OBJEKTE“

Samstag, 20.10.2018, 09.00-16.00 Uhr

Name

Interessent, Student, Ausbildungskandidat, Mitglied

Heimatschrift

Datum, Unterschrift

An: mpi, Martin-Luther-Str. 47, 55131 Mainz, Fax: 06131-501740, Mail: info@mpi-mainz.de

INFORMATION

Tagungsthema

Das Thema „*Innere und äußere Objekte*“ stellt die entwicklungspsychologisch zentrale Schnittstelle von Innen und Außen, Phantasie und Realität sowie Äquivalenz und Als-Ob-Modus in den Fokus. Neben der ontogenetischen Bedeutung im Entwicklungsverlauf, haben wir es in kinder- und jugendtherapeutischen Behandlungen vielfach mit speziellen Varianten dieser Membran zu tun, die je nach Strukturniveau, Konfliktlage und Verarbeitungsmodi in unterschiedlicher Qualität eine Rolle spielen können. Insbesondere sind damit auch Fragen nach Internalisierungs- und Externalisierungsprozessen, Übertragungs- und Gegenübertragungsphänomenen sowie psychodynamisch-therapeutischen Implikationen angesprochen. Die Referenten dieser Konferenz, Anna Wyler von Ballmoos, Fee Schäfer und Hans-Georg Lehle werden aus ihren je unterschiedlichen Praxiserfahrungen und theoretischen Perspektiven spezielle Facetten dieser Thematik präsentieren sowie Supervisionsmöglichkeiten im kleineren Rahmen anbieten.

Teilnahme

Die Tagung richtet sich primär an KandidatInnen und Mitglieder der DPV und VAKJP. Herzlich willkommen sind aber auch ganz generell psychodynamisch orientierte TherapeutInnen, AusbildungskandidatInnen, Studierende und InteressentInnen, die sich über aktuelle Themen der Kinderanalyse informieren wollen oder eine kinderanalytische Ausbildung in Erwägung ziehen.

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wird von der Landespsychotherapeutenkammer RLP mit 8 Punkten als Fortbildung zertifiziert.

PROGRAMM

09:00 - 09:30 Uhr

Einführung in die Tagung

BERND TRAXL

09:30 - 10:30 Uhr

Zum Schicksal der Objekte in der psychoanalytischen Behandlung des Kindes

ANNA WYLER VON BALLMOOS

10:30 - 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 - 12:00 Uhr

„Objek – tief“ — Innere und äußere Objekte im kinderanalytischen Behandlungsalltag

FEE SCHÄFER

12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 - 14:15 Uhr

Supervisionsmöglichkeit [in Kleingruppen]

A. W. VON BALLMOOS, F. SCHÄFER, H. G. LEHLE

14:15 - 14:30 Uhr Kaffeepause

14:30 - 15:30 Uhr

Spielräume der Kindergruppenanalyse

Hans Georg Lehle

15:30 - 16:00 Uhr

Abschlussdiskussion im Plenum und Verabschiedung

REFERIERENDE

Anna Wyler von Ballmoos

Dr. med., Fachärztin für Kinder - und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Supervisorin & Psychoanalytikerin (SGPsa, IPA, EPF) für Erwachsene, Jugendliche und Kinder tätig in freier Praxis und in Institutionen (Bern, Schweiz).

Fee Schäfer

Psychoanalytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (DGIP/DGPT), Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie in eigener Praxis. Dozentin und Supervisorin am Alfred Adler-Institut in Mainz. Dozentin für Psychodynamisch imaginative Traumatherapie.

Hans Georg Lehle

Dipl.-Päd., M.A., Analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut (VAKJP), Gruppenanalytiker (SGAZ) & Gruppenlehranalytiker (D3G), Leiter, Dozent und Supervisor am Arbeitskreis Gruppenanalyse Stuttgart (AGS); Dozent und Vorstandsvorsitzender des Psychoanalytischen Instituts Stuttgart e.V.;